

24. Landes- und Bundeswettbewerb Philosophischer Essay 2022



Die Aufgabe

Die Interessierten bekommen von ihrer Fachlehrerin bzw. ihrem Fachlehrer die folgenden vier Themen zur Auswahl und schreiben ihren Essay zu einem der diesjährigen Themen. Die betreuende Lehrkraft soll eine Vorauswahl innerhalb des Kurses durchführen.

Thema 1:

Darf man Menschen zu ihrem Glück zwingen?

Thema 2:

Nach Herakleitos ist es unmöglich, zweimal in denselben Fluß zu steigen oder eine vergängliche Substanz, die ihrer Beschaffenheit nach dieselbe bleibt, zu berühren, sondern infolge der ungestümen Schnelligkeit der Umwandlung zerstreut er sich und vereinigt sich wieder ... und kommt und geht.

Plutarch, Vom „E“ am Delphischen Tempel 392 B. Nach W. Capelle (92008): Die Vorsokratiker. Stuttgart, S. 99.

Wer ist teilnahmeberechtigt?

Angesprochen sind philosophieinteressierte Schüler*innen der Sekundarstufe II des gesamten Bundesgebietes und von deutschen Schulen im Ausland. Sie müssen nicht unbedingt einen Philosophie-Kurs besuchen. Die Aufgabe verlangt allerdings, einen philosophischen Essay zu schreiben. Gruppen- oder Partnerleistungen sind ausgeschlossen. Pro Philosophiekurs sollen nicht mehr als zwei Essays eingereicht werden.

Thema 3:

Jede Aussage kann auf jeden Fall wahr sein, wenn wir an anderer Stelle im System drastische Anpassungen vornehmen.

Quine (1951), Two Dogmas of Empiricism. In: The Philosophical Review 60, S. 40.

Thema 4:

Individualisierung meint nicht Vereinsamung, Beziehungslosigkeit, sondern die Ausbildung neuer Lebensformen, in denen die einzelnen ihre Biographie selbst herstellen, inszenieren müssen.

Beck, Ulrich (1993): Die Erfindung des Politischen. Zu einer Theorie reflexiver Modernisierung. Frankfurt a.M., S. 150.

LANDES- UND BUNDES- WETTBEWERB PHILOSOPHISCHER ESSAY

Was kann man gewinnen?

Teilnehmer*innen, die einen gelungenen Essay verfasst haben, bekommen im Januar/ Februar 2023 eine Urkunde von der jeweiligen Regional-/Landesjury zugesandt.

Die 26 besten Essayschreiber*innen der Landeswettbewerbe werden vom **07.-10.02.2023 zum finalen Bundesentscheid und zu einer philosophischen Winterakademie nach Münster/Westf.** eingeladen.

Auf der Winterakademie werden erneut Essays geschrieben (in vier Zeitstunden, auf Englisch oder Französisch), philosophische Vorträge gehört, in Workshops gearbeitet und diskutiert.

Die Autor*innen der fünf besten Essays werden der **Studienstiftung des deutschen Volkes zum Stipendium vorgeschlagen**. Die beiden besten Essayschreiber*innen nehmen im **Mai 2023 als Vertreter*innen Deutschlands an der XXVI. Internationalen Philosophie-Olympiade teil**. Alle Teilnehmer*innen der Winterakademie erhalten **Sachpreise**.

Kooperationspartner und Unterstützer



Fachverband
Philosophie e.V.



Wissen teilen.
Weiter denken.



Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bezirksregierung
Münster



Impressum:

(c) Landes- und Bundeswettbewerb Philosophischer Essay

Dirk Sikorski, OStR

dirk.sikorski@phil-essay.de

<https://phil-essay.de>

Formale Hinweise zum Essay

Der Essay darf maximal vier Seiten umfassen. Das Layout wird nicht bewertet. Zur Orientierung können die Standard-Einstellungen des Textverarbeitungsprogramms genutzt werden.

Am Ende des Essays soll folgende Selbstständigkeitserklärung stehen:

Ich versichere, dass ich die Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen benutzt habe und alle Entlehnungen als solche gekennzeichnet habe. (Unterschrift)

Im Kopf jeder abgegebenen Arbeit sollten der Name der Verfasserin bzw. des Verfassers, die Jahrgangsstufe, die persönliche E-Mail-Adresse der Verfasserin bzw. des Verfassers, die Privat- und Schuladresse, sowie der Name der zuständigen Lehrkraft angegeben werden.

Weitere Hinweise zu Aufbau und Struktur eines Essays können der Wettbewerbshomepage entnommen werden.

Abgabe der Essays

Der Text soll bis zum 6. Dezember 2022, 18:00 Uhr als PDF-Datei über die Homepage des Wettbewerbs durch die Teilnehmer*in eingereicht werden (Ausschlussfrist):

<https://www.phil-essay.de>

Wir bitten von anderweitiger digitaler oder postalischer Einreichung abzusehen. Mehr als zwei Essays pro Philosophiekurs sollen nicht eingereicht werden. Es wird daher um die Angabe des Namens der für die Vorauswahl verantwortlichen Lehrkraft und die Angabe des Kurses gebeten.

Weitere Hinweise

Fortbildungsangebot

Für maximal 20 Lehrkräfte besteht die Möglichkeit, an der Lehrerfortbildung der Winterakademie in Münster teilzunehmen. Die Lehrkräftefortbildung findet an den letzten beiden Tagen der Winterakademie statt (09.-10.02.2023). Die Lehrkräfte bilden gleichzeitig die Auswahljury des Bundeswettbewerbs. Die Teilnahme von Referendaren ist ausgeschlossen

Datenschutzhinweise

Die im Rahmen des Wettbewerbs erhobenen personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt, nur zum Zwecke des Wettbewerbs genutzt und nach Abschluss des Wettbewerbsdurchganges gelöscht.

Weitere Informationen unter:

<https://www.phil-essay.de>